

Pressemitteilung

30.10.2008

Über 5.000 Besucher bei Eröffnung der BERLINER LISTE 2008 66 Möpfe auf einen Schlag – Ottmar Hörl Installation findet Liebhaberin

Mit einem Besucheransturm von ca. 5.000 Kunstinteressierten eröffnete gestern Abend die fünfte **BERLINER LISTE – Messe für aktuelle Kunst, Fotografie und Kunst seit 1960** in den historischen Räumlichkeiten des ehemaligen Hotels Haus Cumberland am Ku'damm. Am ersten Tag der Berliner Liste ließ sich bereits ein ungewöhnlicher Verkauf verzeichnen: die Berliner Erfolgsautorin Regine C. Henschel kaufte in der *Maisenbacher Art Gallery* Objekte von Ottmar Hörl – 66 Mopsmultiples auf einen Schlag. Für je 100 Euro gibt es die Vierbeiner-Edition in Schwarz oder Gold. Ihre Faszination für Möpfe offenbart Erfolgsautorin Regine C. Henschel überdies in ihren Büchern „Gefühlte Lage: sonnig“, „Männer und andere Problemzonen“ und „Der Weihnachtsblues“.

Auch andere Galerien meldeten bereits erste Erfolge: Bei der *Galerie oko* aus Berlin wurden zwei Gemälde der japanischen Künstlerin Hana Usui für 3.000 Euro verkauft, bei der *3 punts galeria* aus Barcelona wechselte eine Skulptur des spanischen Bildhauers Samuel Salcedo den Besitzer und bei der *Robert Morat Galerie* aus Hamburg eine Arbeit des amerikanischen Fotografen Andrew Phelps. Bei der *Galerie 100 Kubik* wurden Werke von Matias Krahn und Mauro Farinas für über 3.000 Euro verkauft. Bei *Mathias Jahn* erstand ein Berliner Privatsammler ein Gemälde des Münchner Künstlers Michael Biber für 4.000 Euro. Noch bis zum 2. November täglich ab 13 Uhr können Kunstsammler und Kuratoren aus aller Welt auf der „Entdecker-Messe“ in der ungewöhnlichen Location am Ku'damm weitere neue Talente aufspüren.

Erfolgstendenz: steigend

Mit 74 internationalen Galerien aus elf Ländern hat sich die LISTE seit ihrer Gründung erneut vergrößert. Nach dem Start 2004 mit 30 Galerien und 4.000 Besuchern ist die Messe enorm gewachsen und strebt in diesem Jahr die 10.000 Besucher an. „Zunächst als Experiment gestartet, hat sich die BERLINER LISTE erfolgreich in der Kunstlandschaft etabliert“, so Wolfram Völcker, Leiter der jungen Messe.

Zu den ausstellenden Galerien zählen unter anderem *Galleria Uustitalo* aus Helsinki, *C5 colección* aus Santiago de Compostela, *Matthias Jahn at Fred Jahn* aus München, *Robert Morat Galerie* aus Hamburg, *Wilde Gallery* und *Galerie oko – Japanese Contemporary Art* aus Berlin, *Alma Gallery* aus Riga, *Anaid Art Gallery* aus Bukarest und *Merry Karnowsky Gallery* aus Los Angeles/Berlin.

Neuer Standort: Haus Cumberland

Mit der BERLINER LISTE wird das ehemalige 5-Sterne Luxushotel Haus Cumberland zum letzten Mal bespielt, bevor es zum "Lifestyle-Standort" mit Luxus-Boutiquen, edler Gastronomie und Büros umgebaut wird. Die Neueröffnung ist für das vierte Quartal 2011 geplant.

Zeitgenössische Kunst und historisch-mondänes Ambiente gehen zur BERLINER LISTE hier eine spannende Mischung ein: In vielen Räumen, in die nun die junge Kunst einzieht, ist das edle Interieur mit reich verzierten Stuckdecken, Deckengemälden und Edelholzvertäflungen noch erhalten. Diese einstigen Hotelzimmer und Suiten dienen den 74 Galerien zur LISTE als optimal ausgeleuchtete „white cubes“ zur Präsentation der Arbeiten ihrer rund 350 Künstler.

BERLINER LISTE 2008

30. Oktober – 2. November 2008

Haus Cumberland

Kurfürstendamm 193-194

10707 Berlin

Öffnungszeiten

30. Oktober – 1. November 2008 täglich 13:00 – 21:00 Uhr

2. November 2008 13:00 – 19:00 Uhr

Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 10 Euro

Katalog (erhältlich am Einlass): 5 Euro

Pressekontakt:

Pressebüro auf der Messe (30. Oktober bis 2. November 2008)

Foyer Haus Cumberland

Kurfürstendamm 193-194, 10707 Berlin, Deutschland

Tel.: +49 (0)30 88 00 17 11

Backoffice Goldman Public Relations, Andrea Schmidt

Zimmerstraße 11, 10969 Berlin, Deutschland

Tel.: +49 (0)30 259 357 10, Fax: +49 (0)30 259 357 29, E-Mail: andrea.schmidt@goldmannpr.de